

Wechsel im Michaelshof – Ludwig Seyfarth tritt ab

Gehlsdorf. Es gibt einen Wechsel in der Leitung der evangelischen Pflege- und Fördereinrichtung Michaelshof. Pastor Dr. Ludwig Seyfarth geht in den Ruhestand. Zum neuen Direktor berief die Kirchenleitung nach öffentlicher Ausschreibung Pastor Jens-Uwe Goeritz.

Seit 165 Jahren gibt es den Michaelshof. Als „Rettungshaus zu Gehlsdorf bei Rostock“ begründet, gehört der Michaelshof zu den ältesten Sozialeinrichtungen der Hansestadt. Erster Leiter des Hauses war für zwei Jahre Diakon Lundt aus dem „Rauhen Haus“ in Hamburg. 15 Leiter sollten ihm folgen. Unter ihnen waren langjährig tätig Ernst Schäffer (1864-1890), Heinrich Karsten (1924-1940), Ingmar Timm (1959-1976) und Udo Struck (1976-1997). Mit 13

Dienstjahren ist Pastor Seyfarth nun einzureihen. „Ein Lebensabschnitt ist vollendet“, sagt er und: „Ich werde ein gut bestelltes Feld übergeben“.

Ein Blick zurück ist gestattet. „Als 13-jähriger wurde ich Rostocker, erwarb in der Goetheschule mein Abi und brach aus der Mediziner-Dynastie aus“, so Dr. Seyfarth. Ein Studienaustauschjahr an der Universität Cambridge war ein prägendes Erlebnis. Dem Wechsel ins Pfarramt der Berno-Gemeinde Schwerin 1985 folgte 1988 die Berufung zum Rektor des Predigerseminars in Schwerin. „Eine schöne Arbeit, junge Leute zu verantwortungsvoller Kirchenarbeit zu bilden“, erinnert sich Dr. Seyfarth. Im Mai 1997 kam die Berufung zum Direktor des Michaelshofs.

„Der Michaelshof wurde eine moderne und leistungsfähige Einrichtung“, sagt er und nennt Beispiele:



Es gibt keine alte Bausubstanz mehr. So wurden Kuessner-, Karsten- und Bodelschwinghhaus neu gebaut. Ei-

ne neue Schule entstand. Moderne Werkstätten in Gehlsdorf, Kröpelin und Bentwisch wurden eingerichtet. „Geschichte machen wir gemeinsam“, sagt Seyfarth zum Zusammenspiel älterer und junger Mitarbeiter aller Berufsgruppen. So konnte sich in der Einrichtung der Diakonie emotionales Leben und Erleben entwickeln. Die Benotung 1,2 für das Pflegeheim durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen spiegelt die Ökonomie und Qualität der Arbeit wieder. „Wir haben viel erreicht“, meint Dr. Seyfarth.

Im „Ruhestand“ laufen bei Dr. Seyfarth als Koordinator für den „Kirchbautag der EKD 2011“ in Rostock alle Fäden zusammen. Ein gerüttelt Maß Arbeit.

Gibt nach 13 Jahren die Leitung der Pflege- und Fördereinrichtung an Pastor Jens-Uwe Goeritz ab:
Dr. Ludwig Seyfarth.

Foto:
Jürgen Falkenberg

JÜRGEN FALKENBERG